

MEDIENMITTEILUNG

Udaipur, 17. Oktober 2019

FBN Next Generation Lombard Odier Award 2019 – Förderung der nächsten Unternehmergegeneration

Im Rahmen des 11. FBN NxG Lombard Odier Award haben das Family Business Network (FBN) und Lombard Odier vier besonders vielversprechende junge Familienunternehmer zu Finalisten gekürt. Am 17. Oktober hatten diese Finalisten am FBN 30th Global Summit in Udaipur dann die Chance, vor mehr als 400 Verantwortlichen von Familienunternehmen für ihre Projekte zu werben. Im Anschluss wurde der Gewinner bekannt gegeben.

Mit dem FBN NxG Lombard Odier Award werden seit 2009 herausragende unternehmerische Projekte ausgezeichnet und unterstützt, welche Eigentümer von Familienunternehmen der nächsten Generation angestossen haben.

Die Finalisten des Jahres 2019 wurden von einer Jury ausgewiesener Führungspersönlichkeiten, Unternehmer und Wissenschaftler ausgewählt, die Kandidaten im Alter von 18 bis 40 Jahren aus 10 verschiedenen Ländern geprüft hatten. Folgende Auswahlkriterien galten für die Finalisten und ihre Projekte: Innovation, Machbarkeit, Nachhaltigkeit und Kommunikation.

Dieses Jahr arbeitet der FBN NxG Lombard Odier Award mit dem Babson College zusammen. Dieses bot allen Finalisten Coachingsitzungen an, um sie bei der Verwirklichung ihrer Ziele zu unterstützen. Die Finalisten wurden unter anderem bei der Vorbereitung der Präsentation zu ihrem innovativen Projekt beraten und erhielten Impulse für unternehmerisches Denken am FBN 30th Global Summit. Die Gewinnerin oder der Gewinner darf ferner an einem von der Schule angebotenen internationalen Unternehmer-Bootcamp teilnehmen, um ihre oder seine Führungs- und Managementqualitäten zu verbessern. Für die Feinabstimmung des Geschäftsplans wird ein akademischer Tutor zur Seite gestellt.

Die drei Finalisten für die Ausgabe 2019 des NxG Award sind:

- **GEWINNER:** Robin Pho, Singapur, 2. Generation bei Right People Renewable Energy – Gründer von „From Doom to Bloom“
- **FINALIST:** Yashraj Khaitan, Indien, 4. Generation bei Gram Power – Gründer von „Gram Power – Smart Grids for Sustainable Electrification“
- **FINALISTINNEN:** Manuela und Juliana Trujillo, Kolumbien, 3. Generation des Familienunternehmens der Trujillo-Gruppe – Gründerinnen von „Madre Tierra“

Frédéric Rochat, Managing Partner von Lombard Odier, dazu: „Wir gratulieren Robin Pho zu seinem Sieg. Yashraj Khaitan sowie Manuela und Juliana Trujillo beglückwünschen wir zur fantastischen Leistung des Einzugs in das Finale. Unternehmertum und Innovation stehen im Mittelpunkt von Familienunternehmen. Wir sind sehr stolz darauf, Partner des FBN Next Generation Award zu sein, um diese Werte zu würdigen und zukünftige Familienunternehmer zu fördern.“

LOMBARD ODIER
2019 · AWARD

Lombard Odier ist ein unabhängiges Familienunternehmen in siebter Generation. Dass die Gesellschaft bereits seit mehr als zwei Jahrhunderten erfolgreich besteht, ist unserer ‚Rethink Everything‘-Philosophie zu verdanken, die es uns ermöglicht, uns ständig neu zu erfinden und mit einer sich stetig verändernden Welt Schritt zu halten.

Wir von Lombard Odier sind der Meinung, dass die Nachhaltigkeitsrevolution – der Wandel von unserem Wirtschaftsmodell hin zu neuen, nachhaltigeren Wegen, um Wachstum zu erzielen – bereits im Gange ist. Dabei werden weitsichtige Unternehmen erfolgreich sein, die über die Vision und die Strategien verfügen, um die Revolution anzuführen. Wir nennen sie ‚Adler‘. Ihnen gegenüber stehen Unternehmen, die den Kopf in den Sand stecken: die ‚Strausse‘. Diese konzentrieren sich auf kurzfristige Gewinne und hoffen, dass sich nichts ändert. Wir freuen uns, dass alle Finalisten des Programms ihre Projekte dem Thema Nachhaltigkeit gewidmet haben. Sie alle sind echte ‚Adler‘. Wir sind überzeugt, dass mit der Einstellung eines Adlers ihre Familienunternehmen auch in den künftigen Generationen erfolgreich sein werden.“

Der Gewinner

Robin Pho ist das älteste von drei Kindern und gehört der zweiten Generation bei Right People Group an. Ursprünglich war das Familienunternehmen darauf spezialisiert, Personaldienstleistungen für die Energiebranche in Indonesien zu erbringen. Heute ist es darauf ausgerichtet, gewerblichen und industriellen Kunden bei der Umstellung von fossilen Brennstoffen auf saubere erneuerbare Energien zu helfen.

Bei der Leitung des Unternehmens orientiert sich Robin Pho am Triple-Bottom-Line-Konzept, in dessen Mittelpunkt der Mensch, die Umwelt und der Gewinn stehen. Er glaubt fest an Nachhaltigkeit und dass Familienunternehmen eine treibende Kraft für das Gute sein können. Sein Unternehmen hat in diesem Jahr die B Corp-Zertifizierung erhalten.

Das Projekt ‚From Doom to Bloom‘ wurde 2018 ins Leben gerufen. Ziel ist es, Kunden an entlegenen, netzfernen Standorten dabei zu helfen, von fossilen Brennstoffen auf saubere erneuerbare Solarenergie umzusteigen. Es soll Kundennutzen geschaffen werden durch die Unterstützung der Gemeinschaft, in der die Kunden tätig sind (Mensch), die Unterstützung der Kunden bei der Beseitigung von Lärmbelastung sowie Luft- und Wasserverschmutzung (Umwelt) sowie die Unterstützung der Kunden beim Einsparen von Benzinkosten (Gewinn).

Robin Pho meinte zu seiner Auszeichnung: „Jeder Mensch braucht Energie zum Leben. Diesen Bedarf wollen wir decken, indem wir Energie erzeugen, die sauberer, billiger und erneuerbar ist. Wir arbeiten an entlegenen, netzfernen Orten, wo zahlreiche Probleme bestehen: Es ist teuer, Brennstoff dahin zu transportieren, und Dieselgeneratoren sind umweltschädlich. Gleichzeitig existiert ein hoher Kapitalbedarf für den Kauf von Systemen für saubere Energie. Wir lösen diese Probleme, indem wir direkt vor Ort emissions- und abfallfrei saubere Solarenergie produzieren. Zudem bieten wir einen monatlichen Ratenplan an, damit die Anschaffung für den Kunden erschwinglicher wird.“

Wir wollen unserer lokalen Gemeinschaft Arbeitsplätze und eine sinnvolle Beschäftigung bieten – und zwar durch die Bereitstellung sauberer Energien für die Industrie und für Unternehmen, die sie am dringendsten benötigen. Dieser bewusste Kapitalismus bedeutet, dass wir eine zweckgerichtete Gewinnerzielung verfolgen und statt in Quartalen in Generationen denken können. Bei der Erziehung meiner zweijährigen Zwillingssbuben werde ich jeden Tag daran erinnert, dass wir verantwortungsbewusst handeln und unseren Nachkommen einen gesünderen, saubereren und grüneren Planeten hinterlassen müssen.“

Robin Pho gab 2008 seine Tätigkeit im Bankgeschäft auf, um in das Familienunternehmen einzusteigen. Er schloss sein Studium an der Singapore Management University in Marketing und Recht ab. Zudem hat er ein Executive Diploma in Directorship vom Singapore Institute of Directors und einen EMBA der INSEAD, wo er sich auf Familienunternehmen spezialisierte.

LOMBARD ODIER
2019 · AWARD

Nominierungen für den 2020 FBN Next Generation Award werden ab sofort entgegengenommen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.fbn-nxgaward.com/>

HINWEISE FÜR JOURNALISTEN**Profile der Finalisten:****Yashraj Khaitan, Indien, 4. Generation bei Gram Power – Gründer von „Gram Power – Smart Grids for Sustainable Electrification“**

Yashraj Khaitan ist der Gründer und CEO von Gram Power, einem an der Universität von Berkeley, Kalifornien, gegründeten Energietechnikunternehmen. Gram Power stellte zunächst kostengünstige Solarprodukte und Mikronetze für die Elektrifizierung von ländlichen Gebieten her. Heute ist das Unternehmen Marktführer im Bereich von Smart-Metering-Lösungen für das indische Landesnetz und verwaltet in mehr als 15 Städten des Landes über 100'000 kW Strom. Yashraj Khaitan wurde kürzlich in die Liste Forbes 30 under 30 Asia – Industry, Manufacturing & Energy 2019 aufgenommen. Er gehört der vierten Generation einer indischen Unternehmerfamilie an, die in der Herstellung von Textil- und Papiermaschinen tätig ist.

Gram Power nahm 2012 die Geschäftstätigkeit auf. Ihr Ziel ist, die bei der Stromübertragung entstehenden Verluste für die staatlichen Versorgungsbetriebe und Unternehmen in Indien drastisch zu verringern (Geschäftspotenzial in Höhe von USD 31 Mrd. pro Jahr). Mithilfe der patentierten intelligenten Zähler und der Onlineplattform von Gram Power können die Kunden Lecks und Verluste in der Strominfrastruktur erkennen und überwachen.

Yashraj Khaitan sagte: „Meine Ausbildung an der University of California in Berkeley hat mich viel über integratives Wachstum gelehrt und mich ermutigt, mich der Lösung grosser Probleme zu widmen. Meine Kernwerte und die unternehmerische Karriere meines Vaters haben mich veranlasst, das Studium abzubrechen und mit Gram Power meine Träume zu verfolgen. Zwar standen mir dank meiner Familie viele Möglichkeiten offen und ich war frei, ins bestehende Familienunternehmen oder ein grösseres Unternehmen einzutreten oder sogar das Hochschulstudium in Berkeley fortzusetzen. Doch angesichts der Erfahrungen, die ich im ländlichen Indien gemacht hatte, überzeugte mich keine dieser Optionen. Dies hat mich motiviert, die grossen Probleme Indiens beim Energiezugang und bei den Energieverlusten anzugehen. Obwohl der Weg nicht immer einfach war, gibt es nichts, wofür ich die Entscheidung, Gram Power auf- und auszubauen, aufgeben würde.“

Manuela und Juliana Trujillo, Kolumbien, 3. Generation des Familienunternehmens der Trujillo-Gruppe – Gründerinnen von „Madre Tierra“

Der 24-jährigen Betriebswirtin Juliana Trujillo liegen die Menschen am Herzen, und sie möchte auf sozialer Ebene etwas bewirken. Die 25-jährige Manuela Trujillo wiederum hat Modemarketing und -kommunikation studiert und sich schon immer für die Umwelt und das Tierwohl engagiert. Beide Frauen stammen aus Bogotá, Kolumbien, und sind Teil der dritten Generation des Familienunternehmens der Trujillo-Gruppe.

Im Rahmen eines Intrapreneurship-Projekts für das Textilunternehmen Pizantex haben sie gemeinsam das Unternehmen Madre Tierra gegründet, das eine Linie ethisch korrekter Stoffe herstellt, die weniger schädlich für die Umwelt sind.

Mit diesem Projekt begann für beide ein von Nachhaltigkeit, Ehrlichkeit und Liebe zum Planeten geprägter Weg. Ihr Traum ist es, die Textilindustrie zu einem Motor des Wandels zu machen. Sie glauben daran, dass

LOMBARD ODIER

2019 · AWARD

wir gemeinsam Wasser sparen, giftige Abfälle beseitigen, die CO₂-Emissionen reduzieren und die Verwendung von Öl bei der Herstellung von Textilien und Produkten reduzieren können.

Juliana Trujillo meinte: „Die Zugehörigkeit zu einem Familienunternehmen hat uns in vielerlei Hinsicht beeinflusst. Das frühe Engagement in einem unternehmerischen Umfeld, die Bedeutung der Menschen in einem Unternehmen und die Herausforderungen geschäftlicher Entscheidungen wurden zu Hause offen diskutiert.“

Manuela Trujillo ergänzte: „Die Mitgliedschaft im FBN hat uns ermöglicht, von anderen Familienunternehmen zu lernen. Wir haben die Gelegenheit gehabt, mit äusserst erfahrenen CEOs und den Familienmitgliedern zu sprechen, welche die betreffenden Unternehmen einmal übernehmen werden. Auf den gemeinsamen Erfahrungen und dem gegenseitigen Verständnis können wir aufbauen.“

Die Jury

Lebensläufe und Fotos der Jurymitglieder sind auf Anfrage erhältlich:

- Alexis du Roy de Blicquy, CEO von Family Business Network International
- Edouard de Saint Pierre, Senior Vice President, Lombard Odier Gruppe
- Selin Yigitbasi, 4. Generation bei Yasar Holding A.S., Gründerin von Goodsted, Gewinnerin NxG Award 2018
- Marie-Christine von Pezold, unabhängige Beraterin für Familienunternehmen, Geschäftsführerin FBN Schweiz und Leiterin des Lombard Odier Familienprogramms
- Alexander Scott, 4. Generation bei Applerigg, Grossbritannien, Vorstandsmitglied FBN
- William B. Gartner, Babson College

Über den FBN Next Generation Lombard Odier Award

Im Zentrum eines Familienunternehmens steht das unternehmerische Denken. Jedes Familienunternehmen hat einmal mit einer Idee und einer Person (oder einer Personengruppe) begonnen, die den Elan hatte, ihre Idee zu verwirklichen, und bereit war, ein Risiko einzugehen. Die unternehmerische Einstellung ist Teil der DNA eines Familienunternehmens.

Der NxG Award wurde 2009 ins Leben gerufen, um junge Mitglieder von Familienunternehmen zu fördern, die Unternehmens- oder unternehmerische Projekte angestossen haben. Seither hat der Award verschiedene junge Innovatoren auf ihrem Weg begleitet. Aufbauend auf elf Jahren unternehmerischer Erfolgsgeschichten unterstützt der Award eine Gemeinschaft junger NxG-Unternehmer innerhalb des globalen Netzwerks. <https://www.fbn-nxgaward.com/>

Über Lombard Odier

Lombard Odier, ein Familienunternehmen in der siebten Generation, verfügt über eine Erfahrung von mehr als 220 Jahren und ist auf nachhaltige Vermögensverwaltung und Kapitalerhalt spezialisiert.

Die Schlüsselfaktoren für ihr langes Bestehen sind seit jeher Nachhaltigkeit, Tradition und Innovation. Die Welt laufend neu denken, Vorstellungskraft demonstrieren und Wandel als Chance begreifen: Das hat Lombard Odier ermöglicht, nachhaltige kreative Lösungen zu finden, die stark auf die Bedürfnisse und Ziele ihrer Kunden ausgerichtet sind.

Im Verlauf ihrer Geschichte bekannte sich die Bank stets zu den Werten, auf denen die Übertragung eines Familienvermögens an zukünftige Generationen aufbaut: Verantwortung, langfristiges Engagement und das Streben nach Höchstleistungen.

LOMBARD ODIER

2019 · AWARD

Der FBN NxG Lombard Odier Award sowie die damit zusammenhängenden Projekte FBN NxG Entrepreneurship Day und FBN NxG International Summit sind eine natürliche Fortschreibung dieser Grundsätze. Das Programm wurde erarbeitet, um innovative Initiativen der nächsten Generation von Familienunternehmern zu fördern, und beruht auf Kriterien wie Innovation, Machbarkeit, Nachhaltigkeit und Kommunikation.

Getreu ihrer Philosophie Rethink Everything und im Bewusstsein der Bedeutung der Innovation in einer Welt des ständigen Wandels ermutigt Lombard Odier zukünftige Führungspersönlichkeiten von Familienunternehmen, ihre eigenen wegweisenden Ideen in die Tat umzusetzen.

Neue Perspektiven finden Sie unter www.lombardodier.com

Über das Family Business Network (FBN)

Das Family Business Network ist die weltweit führende Organisation von Familienunternehmen. Das 1989 gegründete FBN hat seinen Sitz in Lausanne und ist ein Zusammenschluss von Mitgliedsverbänden in 65 Ländern.

Die dynamische globale Community führt mehr als 4'000 Unternehmerfamilien – 16'000 einzelne Mitglieder einschliesslich 6'400 Next-Generation-Mitgliedern – in jährlich 750 Aktivitäten und Events zusammen.

Unser Ziel

Unternehmerfamilien ermöglichen, über Generationen hinweg zu gedeihen und sich zu verändern, um eine nachhaltige Zukunft zu schaffen.

Unsere Mission

Wir bieten Unternehmerfamilien einen sicheren Rahmen, in dem sie voneinander lernen, sich austauschen und einander inspirieren können. Dabei werden Fragen behandelt wie die Steuerung des familiären Engagements im Unternehmen, die Förderung familiärer Beziehungen sowie die Sensibilisierung für Familienunternehmensmodelle und die Stärkung ihrer Bedeutung in der Gesellschaft.

Unsere Werte

- Vertraulichkeit und Verzicht auf Werbung
- Vielfalt und Inklusion
- Engagement und Einbindung
- Spass
- Eine Kraft fürs Gute sein

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.fbn-i.org

Über das Babson College

Seit 100 Jahren ist das Babson College führend in der Wirtschafts- und Unternehmergebung. Die Schule blickt auf eine lange Tradition in der Ausbildung von Familienunternehmern zurück. Seit seiner Gründung vor einem Jahrhundert engagiert sich das Babson College für die Stärkung von Familienunternehmen. Im April 2018 wurde das Institute for Family Entrepreneurship als eigenständige Drehscheibe für Lehre, Forschung und innovative Programme gegründet. Es widmet sich der Förderung von Unternehmerfamilien auf der ganzen Welt und hilft Familien, wirtschaftlichen, sozialen und familiären Wert zu schaffen. Unternehmerfamilien sind mit ihrer Geschäftstätigkeit, ihren Investitionen und ihren philanthropischen Aktivitäten wichtige Treiber der Weltwirtschaft. Das Babson College nimmt in der unternehmerischen Ausbildung eine führende Rolle ein und anerkennt – im Gegensatz zu allen anderen Schulen –, dass unternehmerisches Handeln von Familien und nicht einfach von Familienunternehmen geprägt wird. Diese Philosophie der Schule zeigt sich unter anderem in der Förderung von Mehrgenerationen-Familienunternehmen, Familienstiftungen, Start-ups und familienunterstützten Übernahmen, Start-ups von



LOMBARD ODIER

2019 · AWARD

Ehegatten, anderweitig unternehmerisch tätigen Familienmitgliedern und vielen anderen wertschöpfenden Familienaktivitäten. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.babson.edu/IFE.

Anne Plagnat

Lombard Odier Group

Tel.: +41 22 709 21 21

a.plagnat@lombardodier.com

Alexis du Roy de Blicquy

The Family Business Network

Tél.: +41 (0) 79 489 63 93

adr@fbn-i.org

Important Information - This media release has been prepared by Bank Lombard Odier & Co Ltd, a bank and securities dealer authorised and regulated by the Swiss Financial Market Supervisory Authority (FINMA) (hereinafter "Lombard Odier"). It is not intended for distribution, publication, or use in any jurisdiction where such distribution, publication, or use would be unlawful, nor is it aimed at any person or entity to whom it would be unlawful to address such a document. This media release is provided for information purposes only. It does not constitute an offer or a recommendation to enter into a relationship with Lombard Odier, nor to subscribe to, purchase, sell or hold any security or financial instrument. This document may not be reproduced (in whole or in part), transmitted, modified, or used for any public or commercial purpose without the prior written permission of Lombard Odier.

© 2019 Bank Lombard Odier & Co Ltd – All rights reserved